

COMORCAP LP

ABBEIZMITTEL FREI VON CHLOR UND PHENOL
VERWENDUNG DURCH SPRITZEN ODER
IM TAUCHVERFAHREN

Zulassungen: AEROSPATIALE, FRANZÖSISCHE LUFTWAFFE (STPA), SNECMA

Abbeizmittel für Farben, das im Tauchverfahren oder warm (40 bis 90 °C) durch Sprühen verwendet werden kann.

Dieses flüssige wasserlösliche Abbeizmittel ist zum Abbeizen von mehrfachen Schichten, Epoxid und Polyurethan, oder Schichten mit dicken Primern geeignet.

Bei kalter Verwendung ist COMORCAP LP ein hoch leistungsfähiges Reinigungsmittel zur Entfernung von Gekritzel und Filzstiften

auf metallischen und betonierten Trägermaterialien, gestrichen oder nicht.

Dieses Produkt enthält keine phenol- und chlorhaltigen Lösungsmittel, und bietet daher den Benutzern eine gute Sicherheit. Es greift weder Eisenmetalle, nichtoxidierende Stähle noch Leichtlegierungen an. Nicht verspröndend auf hochfesten Stahl.

VERWENDUNGSBEREICHE

Abbeizen im Tauchbad oder durch Sprühen von Glyzero-, Alkydurethan-, Polyurethan-, Epoxidfarben, usw ...

Entfernung von Belägen, Bindemitteln und Dichtungen (insbesondere Dichtungen von Typ PR), die für Dichtheit der metallischen Zusammenbauten verwendet werden.

Zusatzstoff für das Abbeizen durch Aufschlag von chemisch beständigen Farben.

Entfernung von Gekritzel und Filzstiftmarkierungen

GEBRAUCHSANWEISUNG

Die Verwendungstemperatur liegt bei 20 ° bis 80 °C, je nach Art und Dicke der abzubeizenden Farben.

Einen kegelförmigen Wannenboden mit Ablauföffnung am unteren Punkt zum Auffangen der Farbreste vorsehen. Nach Entfernung der Farbreste den Flüssigkeitsstand des Produkts mit frischem Abbeizmittel auffüllen.

Socomor
Finishing Technologies

Support technique International / International Technical Support
tel. +33 (0)2 97 43 76 90 fax +33 (0)2 97 54 50 26 E-mail Support@socomor.com

*Veillez consulter notre site Web pour connaître notre correspondant le plus proche
Please consult our Web site to find our nearest correspondent*

socomor@socomor.com



Nach Ablösen oder Auflösen der Farbschichten die Teile mit dem Wasserdruckstrahl oder vorzugsweise mit dem Fertiglösungsmittel **DIESTONE** oder **DN 108** abspülen.

Zur Entfernung der Gekritzeln mit Niederdruck aufsprühen, einige Minuten einwirken lassen dann mit der Bürste reinigen. Gleichmäßig bürsten und zwar im rechten Winkel und in sich kreuzenden Schichten. Danach stets im Gegenschlag mit Lappen wischen, um die Abgrenzung der gereinigten Oberfläche zu verwischen und um Tropfnasenbildungen zu vermeiden. (Hinweis : einige Unterlackierungen können versprödet werden).

Dem Produkt niemals Wasser zufügen, da es zu einem schnellen Abbau und einer verminderten Wirkung kommen kann.

TECHNISCHE DATEN

- Aussehen flüssig, hellgelb
- Siedepunkt 160 °C
- Gehalt an aromatischen Stoffen entfällt
- Durchschn. Dichte bei 20 °C 1,01
- pH bei 20 °C 11,9
- Flammpunkt (ISO 2592) 105 °C

WARTUNG DER BÄDER

Es ist wichtig den Abbeizschlamm aus dem Wannenboden (vorzugsweise kegelförmig) regelmässig und völlig zu entleeren. Nach Entnahme des Schlammes bis zum Anfangsstand mit frischem COMORCAP LP wieder auffüllen.

Dann die Alkalität bei Titration mittels einer der folgenden Methoden überprüfen :

- mit einem pH-Messgerät : 5 ml genau dosiert aus der möglichst filtrierten Produktschicht entnehmen und sie in ein Becherglas mit ca. 100 ml destilliertem Wasser geben.

Titrieren mit HCL N bis pH-Wert 6-6,5.

VI ist das Volumen von verwendetem HCL N in ml

$$C = \frac{6,17 \times V1}{100}$$

Socomor
Finishing Technologies

Support technique International / International Technical Support
tel. +33 (0)2 97 43 76 90 fax +33 (0)2 97 54 50 26 E-mail Support@socomor.com

*Veillez consulter notre site Web pour connaître notre correspondant le plus proche
Please consult our Web site to find our nearest correspondent*

socomor@socomor.com



- mit einem farbigen Indikator, Bromothymolblau : 5 ml genau dosiert aus der möglichst filtrierten Produktschicht entnehmen, dann in ein Becherglas mit ca. 100 ml destilliertem Wasser geben.

Genau 20 ml HCL N zufügen. Mischen, dann einige Minuten stehenlassen.

Dann mit NaOH N titrieren.

V2 ist das Volumen des verwendeten NaOH N in ml.

$$C = \frac{6.17 \times (20-V2)}{100}$$

Ergebnisse :

Damit das Tauchbad gut arbeitet, muß der Wert **C** zwischen 0,50 und 1,0 liegen.

Unter 0,50 soll das Produkt mit Zufügung von COMORCAP LP bei 10 Liter pro 100 Badliter unter Fraktion von C gleich 0,1 nachreguliert werden.

Beispiel : Für ein dosiertes 100 Liter Bad C = 0,4, werden ca. 10 Liter COMORCAP LP benötigt um den Wert C = 0,5 zu erzielen werden 20 Liter COMORCAP LP benötigt, usw...

VORSICHTSMASSNAHMEN

In belüfteten Räumen benutzen. Handschuhe, Schutzkleidung und -brille bei Handhabungen, Wannewiederausfüllung und Tauchen von Teilen tragen.

Die vorangehende Notiz wird durch die hier vorliegende ersetzt und aufgehoben.

"Die in dieser Informationsschrift enthaltenen Angaben sind nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und haben lediglich einen anzeigenden Wert und stellen demnach keinerlei Verpflichtung oder Garantie unsererseits dar, besonders für den Fall von Rechtsansprüchen Dritter, die sich durch den Gebrauch unserer Produkte ergeben. Die aufgezeichneten Daten stützen sich auf von SOCOMOR durchgeführte Versuche. SOCOMOR nimmt auch das Recht in Anspruch, das Produkt technisch zu verändern. Diese Angaben ersetzen in keinem Fall Vorversuche, die man für jeden bestimmten Anwendungsfall unternehmen sollte, um die Verträglichkeit des Produktes zu prüfen. Wir bitten Sie in allen Fällen die örtliche Gesetzgebung zu prüfen, die für die Anwendung unserer Produkte zuständig ist. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung."

Socomor
Finishing Technologies

Support technique International / International Technical Support
tel. +33 (0)2 97 43 76 90 fax +33 (0)2 97 54 50 26 E-mail Support@socomor.com

*Veillez consulter notre site Web pour connaître notre correspondant le plus proche
Please consult our Web site to find our nearest correspondent*

socomor@socomor.com

